

Gemeindebrief

Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Laasphe



Nr. 339 - Sonderausgabe

September, Oktober 2020



Foto: Erhard Schaefer

WIR SIND FÜR SIE ERREICHBAR:**Westbezirk**

Bad Laasphe – West (Friedrichstr. u. westl. davon), Kunst-Wittgenstein, Laasphehütte:	Pfarrer Steffen Post Kirchplatz 20	507647
--	---------------------------------------	--------

Ostbezirk

Bad Laasphe – Ost (östl. der Friedrichstr.), Niederlaasphe, Puderbach:	Pfarrer Dieter Kuhli Bäderborn 32	9293
---	--------------------------------------	------

Vertretungsdienste	Pfarrerin Heike Lilienthal	06468/912664
--------------------	----------------------------	--------------

Gemeindehelferin	Birthe Becker-Betz	0151-21657172
------------------	--------------------	---------------

Gemeindebüro Kirchplatz 20	Gabriele Goßmann	9373 Fax 4799822
-------------------------------	------------------	---------------------

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi.: 10 – 12 Uhr, Do.: 16 – 18 Uhr
E-Mail: WI-KG-BadLaasphe@kk-ekvw.de

Küsterin und Hausmeisterin in Stadtkirche und Gemeindehaus	Sabine Riesinger Di. – Fr.: 9 – 12 Uhr E-Mail: sabine-riesinger@web.de	200305
---	--	--------

Ansprechpartner in Laasphehütte	Berthold Wehn	1312
---------------------------------	---------------	------

Küsterin in Niederlaasphe	Anja Schmidt	9112
---------------------------	--------------	------

Küsterin in Puderbach	Heidrun Brück	7386
-----------------------	---------------	------

Organist	Friedhelm Martin Nicklaus	6290
----------	---------------------------	------

Posaunenchor	Rüdiger Weyer	06461/983939
--------------	---------------	--------------

Kita Farbklecks	Birgit Namockel	1537
-----------------	-----------------	------

Kita Bäderborn	Angelika Krämer	6311
----------------	-----------------	------

Diakonisches Werk im Kirchenkreis Wittgenstein gGmbH, Sebastian-Kneipp-Str. 10

- Pflegedienstleitung (Pflege- u. Alltagsbetreuung)	Heike Philippzig	50647701 od. 0151-58006250
- Tagespflege + Demenzbetreuung	Kerstin Dickel	50647703
- Verwaltung	Alexandra Kraus Tanja Müsse	50647700
- Hospizkoordinatorin	Tanja Baldus	0151-62838902
- Palliativkoordinatorin	Karin Schneider	0160-96310901
- Suchtberatung	Manfred Masla	02751/921-3
- Diakonische Gemeindefarbeit	Ingrid Leinweber	506810

AN(GE)DACHT

Liebe Gemeinde!

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten und diese Andacht lesen, geht es in den Herbst hinein. Jedoch schreibe ich gerade zur heißen Sommerzeit diese Zeilen. Seit Monaten haben wir auch in der Kirchengemeinde deutlich die Corona-Auswirkungen zu spüren. Wie das im Herbst sein wird? Ob dann das Singen im Gottesdienst wieder möglich sein wird? Das beschäftigt mich nach den Gottesdiensten in diesem Sommer, weil das Singen aus gesundheitlichen Gründen ausfällt. Das Risiko einer möglichen Ansteckung ist zu groß.

Nicht nur mir fehlt das Singen im Gottesdienst. Der Gesang der menschlichen Stimme, die den Gottesdienst mit trägt. Das Singen in der Gemeinschaft, zu den Kirchenliedern, gleich ob die alten Choräle oder die neueren Lieder. Oder das Einstimmen in die liturgischen Stücke des Gottesdienstes.

Wie wichtig das gemeinsame Singen in unserem Gottesdienst ist, wird jetzt so richtig deutlich. Der Gesang verbindet uns Einzelne zu einem Miteinander.

Das Mitlesen der Liedtexte, das Mitsprechen zum Klang der Orgel oder das innerliche Mitsummen ein schwacher Ersatz. Die Ton-Schwingung von Sprechen und Singen ist eine ganz andere.

"Geh aus mein Herz und suche Freud.

Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen;

ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, aus meinem Herzen rinnen." (EG 503)

Wie gerne hätte ich auch in dieses Lied mit eingestimmt! Wäre ich in die Stimmung des Liedes eingetaucht. Hätte ich die Inhalte der Verkündigung in singender Art in mich aufnehmen, ergreifen und vertiefen können. Sie mir zu eigen gemacht.

Ist uns nach Singen zumute, müssen wir es z.Zt. alleine tun. Zu Hause oder draußen in der Natur. Das tut gut, ohne Zweifel. Denn Singen ist grundsätzlich heilsam.

Singen kann ein Ausdruck unserer Seele und unseres Herzens sein. Singen beruhigt die Atmung und kann einen zu seiner Mitte finden lassen.

Singe ich, kann dies meine inneren Kräfte wecken. Es kann tief im Inneren etwas in mir berührt werden, was heilsam ist. Die Töne sind Verbindung zum Göttlichen. Nicht von ungefähr werden die Engel mit wunderbaren Klängen, mit Gesang und Musik verbunden. Die Musik überhaupt wird auch als Gabe Gottes bezeichnet.

Eines Tages werden wir auch im gottesdienstlichen Raum wieder singen, gemeinsam. Dann können wir wieder mit der singenden Stimme unserem Glauben Ausdruck verleihen.

Dann können wir mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all unserer Hingabe erneut in die Lieder und Gesänge einstimmen. Gemeinsam werden wir Gott singen, voll des Lobes und der Freude, voller Vertrauen und Dank.

"Geh aus mein Herz und suche Freud.

ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen."

Ihre Heike Lilienthal

NEUES AUS DEM PRESBYTERIUM

ANPASSUNG DER SCHUTZKONZEPTE FÜR GOTTESDIENSTE UND GEMEINDEHAUS

In Anlehnung an die Corona-Schutzverordnung von Mitte August, hat das Presbyterium die bisher geltenden Schutzkonzepte für Gottesdienste und das Gemeindehaus angepasst. Unter dem Vorbehalt, dass durch neue Schutzverordnungen keine weiteren Einschränkungen vorgenommen werden, gelten seit dem 12.08.2020 in der Ev. Kirchengemeinde Bad Laasphe folgende Regelungen:

1. Die bisherigen Schutzkonzepte für die Ev. Stadtkirche, die Kirche Niederlaasphe, die Kirche Puderbach und für die Friedhofskapelle in Laaspherhütte für die regulären Gottesdienste werden beibehalten. Eine Anmeldung zum Gottesdienstbesuch wird somit weiterhin erbeten.

2. Als Zusatzregelung für besondere Anlässe, wie Taufen, Trauungen, Jubelhochzeiten und Konfirmationen, sowie für Trauerfeiern in Puderbach (Kirche) und Laaspherhütte (Friedhofskapelle) wird mit Bezug auf § 3 der Corona-Schutzverordnung, die Möglichkeit der Sitzordnung in Familienverbänden mit maximal 10 Personen gestattet.

In diesen besonderen Fällen beträgt die Personenobergrenze

- für die Ev. Stadtkirche Bad Laasphe 85 Plätze;
- für die Kirche in Niederlaasphe 85 Plätze;
- für die Kirche in Puderbach 60 Plätze;
- für die Friedhofskapelle Laaspherhütte 30 Plätze.

3. Im Ev. Gemeindehaus am Kirchplatz sind im großen Saal Sitzungen und Gruppentreffen mit maximal 20 Personen (einschließlich Leiter*in / Referent*in, o.ä.) möglich. Hier stehen Tische mit entsprechendem Abstand. Gruppenleiter*innen werden gebeten, ein geplantes Treffen mindestens drei Tage vorher im Gemeindebüro anzumelden und werden verpflichtet, auf die Einhaltung der geltenden Schutz- und Hygienemaßnahmen zu achten.

Steffen Post

EINLADUNG ZUM GOTTESDIENST

	STADTKIRCHE	NIEDERLAASPHE	PUDERBACH	LAASPHER- HÜTTE
	So., 10 Uhr	In der Regel 2. So. im Monat, 9.30 bzw. 10.45 Uhr	In der Regel 2. So. im Monat, 9.30 bzw. 10.45 Uhr	In der Regel 3. So. im Mo- nat, 8.30 Uhr; z.Zt. in Fried- hofskapelle
6.9.	---	10.45 Uhr: Benfer	9.30 Uhr: Benfer	---
13.9.	Kuhli 15 Uhr: Sunday for Church	---	---	---
19. / 20.9.	---	Sa., 15 Uhr: Konfirmation: Post	---	---
	DiakonieGd. Conrad		10 Uhr: Konfirmation: Post	
27.9.	Kuhli	---	---	---
4.10. Erntedank	Kuhli	10.45 Uhr: Post	9.30 Uhr: Post	Kuhli
11.10.	Post 15 Uhr: Sunday for Church	---	---	---
18.10.	Kuhli	---	---	---
25.10.	Dozent des Johanneums	---	---	---
31.10. Reformati- onstag	19 Uhr: Kuhli	---	---	---
1.11.	---	9.30 Uhr: Kuhli	10.45 Uhr: Kuhli	
8.11.	Kuhli 15 Uhr: Sunday for Church	---	---	---

Für alle Präsenzgottesdienste sind Schutzmaßnahmen sorgfältig zu beachten:

- Es gilt ein Mindestabstand von 1 ½ - 2 Metern zwischen 2 Personen und entsprechend markierte Plätze, Handdesinfektion und Mund-Nasen-Schutz.
- Um mögliche Infektionsketten nachvollziehen zu können, werden die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in eine Liste eingetragen.
- ❖ Zur Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine vorherige telefonische Anmeldung notwendig. Die Anmeldung für Stadtkirche, Niederlaasphe und Puderbach erfolgt zentral im Gemeindebüro: Tel. 02752/9373, jeweils am Dienstag und am Mittwoch, 10-12 Uhr, sowie am Donnerstag, 16-18 Uhr, für Laaspherhütte bei Herrn Berthold Wehn: Tel. 02752/1312.

KOLLEKTENPLAN

- 06.09. Für die Diakonie in Westfalen
- 13.09. Für die Weltmission
- 19.09. Kinder- und Jugendhospiz Balthasar
- 20.09. Für die Diakonische Gemeindemitarbeit Bad Laasphe
- 27.09. Für suchtkranke Menschen
- 04.10. Für Brot für die Welt
- 11.10. Für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
- 18.10. Für besondere seelische Dienste
- 25.10. Für das Johanneum
- 31.10. Für das Gustav-Adolf-Werk der Ev. Kirche von Westfalen
- 01.11. Für die Synagoge Bad Laasphe
- 08.11. Für Hilfen zur Integration von Migranten

URLAUB UND VERTRETUNG

Urlaub hat:	in der Zeit von:	Vertretung:
Pfr. Kuhli	12.08. – 06.09.	Pfr. Post
Pfrn. Heike Lilienthal	29.08. – 14.09.	Pfr. Post
Sabine Riesinger	13.09. – 27.09.	Pfr. Post
Gabriele Goßmann	14.09. – 25.09.	Pfr. Post, Pfr. Kuhli

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Bad Laasphe
 Redaktion: Arbeitskreis für Gemeindebrief; V.i.S.d.P.: Pfr. D. Kuhli
 Auflage: 850

Konto der Ev. Kirchengemeinde Bad Laasphe:
 Sparkasse Wittgenstein DE04 46053480 0000 305052

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Aufgrund der *Datenschutzgrundverordnung* können die Anschriften nicht mehr veröffentlicht werden. – Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit: Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an das Gemeindebüro, Kirchplatz 20, Bad Laasphe, mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt.

Taufen

Lars Schmidt
Lennard Müller

Biedenkopf-Wallau
Bad Laasphe



Beerdigungen

Heinz-Dieter Seim	Bad Laasphe	62 Jahre
Hildegard Bald geb. Jakobi	Kunst Wittgenstein	98 Jahre
Lieselotte Scheffel geb. Frank	Laaspherhütte	88 Jahre
Irmgard Georg geb. Pfeil	Bad Laasphe	86 Jahre
Karl-Otto Schreiber	Puderbach	80 Jahre
Waltraut Sänger geb. Steinheisser	Bad Laasphe	91 Jahre
Ingrid Reichmann geb. Schäfer	Puderbach	93 Jahre



STAND DER DINGE

Da aufgrund der Corona-Pandemie eine längerfristige Planung von Veranstaltungen gegenwärtig immer noch mit einer großen Unsicherheit verbunden ist, möchten wir Sie über einige Dinge in Kenntnis setzen:

1. Die fehlende Planungssicherheit bringt es mit sich, dass auch dieser **GEMEINDEBRIEF** noch einmal als Sonderausgabe mit reduzierter Auflage erscheint. Es wird beabsichtigt, die nächste Ausgabe für November 2020 - Februar 2021 wieder als reguläre Ausgabe herauszugeben und in voller Auflage an alle evangelische Haushalte unserer Kirchengemeinde zu verteilen.

2. Die **JUBELKONFIRMATION** für die diesjährigen Jahrgänge muss leider ausfallen und wird nicht nachgeholt, da gegenwärtig nicht absehbar ist, wann ein solch großer

Festgottesdienst in der Ev. Stadtkirche wieder möglich sein wird. Die Jubelkonfirmand*innen werden im September ein Schreiben erhalten, mit dem an ihr Konfirmationsjubiläum erinnert wird, verbunden mit dem Wunsch um Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

3. Der für Sonntag, 20.09.2020 vorgesehene **DIAKONIEGOTTESDIENST** um 10 Uhr in der Ev. Stadtkirche Bad Laasphe soll im Rahmen des geltenden Schutzkonzeptes stattfinden.

4a. Der in die geplanten Feierlichkeiten zu **30 JAHRE DEUTSCHE EINHEIT** eingebettete Gottesdienst am ersten Sonntag im Oktober wird auf den 03.10.2021 verschoben.

4b. Daher finden die Gottesdienste zum **ERNTEDANKFEST** in diesem Jahr doch am traditionellen Termin statt, d.h. am 04.10.2020; allerdings - bedingt durch die Coronapandemie - ohne Chorbeteiligung und ohne Abendmahlsfeier.

5. Die Anmeldung der neuen **KATECHUMENEN** hat einen erfreulich großen Jahrgang von 40 Jugendlichen ergeben. Diese Zahl macht allerdings unter den gegenwärtigen Corona-Schutzbedingungen das praktische Arbeiten zu einer größeren Herausforderung, so dass ein Start in die Konfirmandenarbeit voraussichtlich erst gegen Ende September erfolgen kann.

6. Die **KONFIRMATION** in Niederlaasphe bzw. Puderbach ist im September mit folgenden Jugendlichen geplant:

Samstag, 19. September 2020 um 15 Uhr in der NIEDERLAASPHER KIRCHE:

Laura Freidline
 Amelie Hellwig
 Hannah Hellwig
 Jolin Hellwig
 Julia Christin Osterrath

Marlon Muschall
 Janik Naumann

Sonntag, 20. September 2020 um 10 Uhr in der PUDERBACHER KIRCHE:

Johanna Feline Brandt
 Sina Kleinwächter
 Alissa Schäfer
 Lena Wagner

Till Stenger